

VSL TG

(Vereinigung Schulleiterinnen und Schulleiter Kanton Thurgau)

Protokoll der Jahresversammlung

17. November 2004, 18 Uhr, Restaurant Stelzenhof ob Weinfeldern

Anwesend: 32 Schulleiterinnen und Schulleiter (auf eine namentliche Nennung wird verzichtet)

Entschuldigt: 5 Schulleiterinnen und Schulleiter

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Jahresversammlung
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung
5. Wahlen
6. Mitgliederbeitrag 2004/05
7. Jahresprogramm
8. Verschiedenes und Umfrage

Informationen:

1. Aus- und Weiterbildung der SL (U. Doerig, E. Fischer, H. Nüesch)
2. Berufseinführung an geleiteten Schulen (M. Bachmann)
3. Neues aus der Schulturnkommission (N. Balbi)

Traktanden:

1. Der Präsident Hannes Bär gibt seiner Freude über die grosse Präsenz der Mitglieder Ausdruck. Ausserdem gibt er bekannt, dass die Getränke von der VSL TG übernommen würden. Die Traktandenliste wird genehmigt.
2. Das Protokoll der Jahresversammlung vom 5. November 2003 wird genehmigt.
3. Der Jahresbericht des Präsidenten liegt in schriftlicher Form vor, er wird mit Applaus genehmigt und verdankt.
4. Die Jahresrechnung ist von den kantonal geübten Revisoren geprüft worden. Der Kassier Markus Villiger hat sie zu ihrer Zufriedenheit geführt. Auch sie wird mit Applaus genehmigt und verdankt.
5. Markus Villiger tritt als Kassier der VSL TG zurück. Alle finden es schade, begreifen aber seine Beweggründe (Belastung). Ein Nachfolger wird leider nicht gefunden (kommt dem Schreiberling irgendwie bekannt vor). Angesichts der Unterstützung durch Markus beim Einarbeiten hoffen jedoch alle, es lasse sich jemand finden. Rolf Thalman hält im 3. Ausbildungskurs Ausschau, Roger Geiser könnte sich vorstellen, das Kassieramt zu übernehmen. Diese Lösung hätte zur Folge, dass ein Beisitzer gesucht würde. Der Rest des Vorstands (Hannes Bär, Barbara Vogel, Urs Forster, Roger Geiser, Bruno Schüepp-Baumberger) harrt aus. Hannes Bär als Präsident wird mit Akklamation bestätigt, sämtliche Gegenkandidaten zogen ihre Bewerbung zurück! Markus wird mit einer Sanduhr beschenkt, die ihm die Balance zwischen Beruf und Familie erleichtern soll.
6. Der Mitgliederbeitrag wird bei Fr. 100.- belassen. Säumige Zahler erhalten vom Kassier einen Einzahlungsschein.

7. Wichtige Termine:
- Vernehmlassung Krisenintervention, bis 30.11.04 an Hannes Bär, Behandlung an der Vorstandssitzung vom 9. Dezember.
 - Vernehmlassung GLS bis 15.12.04 an Hannes Bär, Behandlung an der Vorstandssitzung vom 6. Januar.
 - Informationsveranstaltungen zum Gesetz GLS für Kantonsrätinnen und Kantonsräte im Januar. Die genauen Daten werden noch kommuniziert. Verantwortliche für Frauenfeld/Hinterthurgau: W. Hugentobler und B. Schüepp; für Region See/Kreuzlingen: R. Geiser, U. Forster, B. Sutter, H. Kammacher; für den Oberthurgau: M. Villiger; für Weinfelden/Bischofszell: Hannes Bär, Barbara Vogel, Hubi Zweifel.
 - Walter Strasser informiert: 6.-8. April 2005, Weiterbildung auf Schloss Marbach am Untersee (experiential learning, Schule und Wirtschaft, Erfahrungsaustausch).
 - 20./21. September 2005: Weiterbildung (Thema offen)
- 8.
- Rolf Schönenberger informiert über den Nachdiplomkurs „Ausbildung von Auszubildenden für LP in Medienkompetenz und ICT-Ost“. Informationsstelle Thurgau: Fachstelle „kick“, Hanspeter Füllemann, Tel. 071 678 56 73; eMail: fuellemann@kick-tg.ch
 - Die Teilnehmenden an der Versammlung erhalten Gelegenheit, ihre Prioritäten bezüglich Weiterbildung zu notieren, damit der Vorstand mit Hilfe dieser Anregungen weiter planen kann.

Informationen

Angesichts der Tatsache, dass lauter hoch konzentrierte Schulleiterinnen und Schulleiter den Ausführungen U. Doerigs, E. Fischers, H. Nüesch, M. Bachmanns und N. Balbis zuhörten, verzichtet der Protokollführer auf eine Zusammenfassung der Referate. Barbara beschenkt die Referenten und die Referentin mit einem Präsent. Auch der Präsident wird für seine grosse Arbeit mit einem Geschenk bedacht.

Eschlikon, 29. November 2004

Bruno Schüepp-Baumberger